

Fener-Cassen-Deputation.

Herren des Raths.

Erwählt: Hr. Senator Herm. Anthony Cornel. Weber, Dr., Buchstr. 11
Dafür ausgetreten: Hr. Senator C. P. J. Möring.

Mitglieder der Finanz-Deputation.

Erwählt: Hr. Ferdinand Jacobson, Rathhausmarkt 8
" Heinrich Amfand, Welfenstr. 11
Dafür ausgetreten: Die Herren J. E. F. Rejardt und C. A. Bulf.

Fener-Cassen-Bürger.

Erwählt: Hr. Otto Heinr. Schulz, gr. Bäckerstr. 6

Allgemeine Armen-Anstalt.

Seit 1. Januar d. J. sind folgende Veränderungen eingetreten:

Erwählt für das Armen-Collegium: Herr Senator Eduard Johns und Herr Heinrich Amfand.
Dafür sind ausgetreten: Herr Senator A. Leddorp und Herr P. D. Koll.
Erwählt zum Provisor des Krankenhauses: Herr Johannes Koefen und zum Provisor fürs Waisenhaus: Herr Georg Theodor Siemssen.
Dafür sind ausgetreten: Die Herren F. A. Beye und P. Siemssen.
Erwählt zum Vorsteher der Armenpflege im 1. Bezirk: Hr. E. A. Schäben, gr. Burkh 23, für
Hrn. Dr. R. M. Hartmann.
zum Armen-Apotheker im 3. u. 4. Quart.: Hr. Dr. F. Dipp, Catharinenkirchhof 18,
und im 5. u. 6. Quart.: Hr. W. Semper, gr. Bäckerstr. 22
zum Pfleger des 2. Bezirks, 6. Quart.: Hr. J. Witt, Kl. Johannisstr. 6, für Hrn. J. G.
Brandau.
zum Armen-Apotheker des 2. Bezirks, 4. u. 5. Quart.: Hr. C. G. F. Leonhardt, Steinstr. 51,
und des 5. Bezirks 1. u. 6. Quart.: Hr. J. Ohrtmann, Speersort 15
zum Pfleger des 4. Bezirks, 3. Quart.: Hr. E. L. H. Grotminger, Lilienstr. 29, für Hrn.
H. A. Stechmann.
zum Armen-Apotheker des 4. Bezirks, 4. 5. und 6. Quart.: Hr. F. H. Niemiß, Reichenstr. 3
zum Vorsteher des 5. Bezirks: Hr. Procurator C. A. W. Blum, Cassamachereibe 11,
für Hrn. E. W. A. Jowien.
zum Pfleger des 5. Bezirks, 1. Quart.: Hr. J. F. Fuhr, neust. Fuhrentwiete 8
zum Armen-Apotheker des 5. Bezirks, 1. u. 2. Quart.: Hr. R. L. Tisch, Alsterthor 10,
u. des 3. u. 4. Quart.: Hr. W. Zindereisen, Rathhausmarkt 6
zum Vorsteher des 6. Bezirks: Hr. Dr. F. C. M. Kierulff, Catharinenstr. 36, für Hrn.
Dr. H. W. Bielenberg.
zum Pfleger des 7. Bezirks, 2. Quart.: Hr. F. F. Bulf, Gänjemarkt 5
zum Pfleger des 10. Bezirks, 1. Quart.: Hr. G. A. Jungnickel, Rotheischostr. 24, für Hrn.
J. G. F. Walde.
zum Armenarzt des 11. Bezirks, 1. bis 4. Quart.: Hr. Dr. R. Dörger, Pulbertich 6

St. Pauli Armen-Anstalt.

1. District: Vorsteher Herr C. C. Hactley, Pinnasberg 24
2. " " " J. P. A. Kaufs, St. Pauli, Langereibe 31
3. " " " Robert Falcke, St. Pauli, Langereibe 10
5. " " " C. Schwartzau, St. Pauli, Langereibe 39

Stadt - Post - Amt.

Seit dem 1sten Januar d. J. ist die Einrichtung bezüglich des Briefkasten-Verkehrs in der Stadt, den Vorstädten, so wie auf dem Landgebiet in Wirksamkeit getreten.

Die Briefkasten sind zu benutzen zur Beförderung von Localbriefen und Circulären in der Stadt und von und nach allen Richtungen des hamburgischen Staatsgebietes, so wie auch zur Beförderung der Correspondenz nach dem gesammten Auslande.

Ausgeschlossen von der Beförderung durch die Briefkasten sind alle Pakete, Geldbriefe und recommandirte Briefe, deren Aufgabe, wie bisher, lediglich auf den betreffenden Postämtern selbst zu geschehen hat.

Die Briefe, welche in die Briefkasten gesteckt werden, können frankirt oder unfrankirt sein. Die Frankatur darf nur durch aufgeheftete Briefmarken geschehen. Briefe nach Ländern und Orten, wohin Frankaturzwang besteht, wie z. B. nach Mexico, Centralamerika, einem Theile Westindiens u. A. erhalten keine Beförderung, wenn sie nicht durch Briefmarken zum vollen Betrage des dafür geltenden Portofabes frankirt sind.

Die in den Briefkästen enthaltenen Einsätze werden regelmäßig an den dafür bestimmten Tageszeiten gewechselt, und deren gesammter Inhalt auf dem Stadtpostamte entleert, welches sodann die sich vorfindende, von den fremden Postämtern weiter zu befördernde Correspondenz diesen unverzüglich zustellt. Das Stadt-Post-Amt besorgt die Einsammlung und Zustellung solcher den fremden Postämtern zu überweisenden Correspondenz ohne jedweden Portozuschlag.

Die Frankatur aller durch die Briefkästen zu befördernden Localbriefe, so wie aller nach auswärt bestimmten Briefe, welche direct durch das Stadt-Post-Amt weiter zu versenden sind, ist lediglich durch hamburgere Briefmarken zu beschaffen. Dagegen steht es in der Wahl der Absender, solche Briefe, welche von dem Stadt-Post-Amt den fremden Postämtern zur Weiterbeförderung zu überweisen sind, durch Briefmarken der betreffenden Postämter oder durch hamburgere Briefmarken zu frankiren.

In letzterem Falle haben die Absender aber sorgsam darauf zu achten, daß die aufgehefteten hamburgere Marken mindestens den vollen Werth des fremden Portofrages repräsentiren. Während hamburgere Briefmarken im Betrage von 4 Schillingen für einen mit 5 Silbergroschen zu frankirenden Brief genügen, wären z. B. bei einem Portofrage von 1 *Sgr* und 2 *Sgr* respective 1½ und 3 Schillinge in hamburgere Briefmarken zur Frankirung zu verwenden u. s. w.

Bei directer, nicht durch die Briefkästen geschehender Aufgabe auf den fremden Postämtern ist die Frankatur durch hamburgere Briefmarken, wie bisher so auch ferner nicht zulässig.

Die bestehenden Tarife bleiben unverändert wie bisher. Nur für frankirte Localbriefe ist vom 1sten Januar 1865 an das Porto für den einfachen Brief auf ½ Schilling reducirt. Für unfrankirte Localbriefe ist unverändert ein Porto von 1 Schilling für den einfachen Brief zu entrichten.

Die Einsätze der Briefkästen werden gewechselt, wie folgt:
an den Wochentagen:

- 1) In der Stadt, täglich 7 Mal.
Vormittags 6, 8, 10 Uhr.
Nachmittags 1, 3, 5½, 8 Uhr.
- 2) in den Vorstädten und in der Gegend vor dem Dammtor, 6 Mal.
Vormittags 6, 8, 10 Uhr.
Nachmittags 1, 3, 5½ Uhr.
- 3) auf der Alsterhöft, 3 Mal.
Vormittags 10¼ Uhr.
Nachmittags 3¼, 6¼ Uhr.
- 4) auf Steinwänder und dem kleinen Grasbrook, 3 Mal.
Vormittags 7¼ Uhr.
Nachmittags 12¼, 4¼ Uhr.
- 5) auf dem Landgebiete, 2 Mal.
Vormittags 10¼ Uhr.
Nachmittags 4¼ Uhr.

An Sonntagen findet der Wechsel in der Stadt und den Vorstädten, so wie in der Gegend vor dem Dammtore 4 Mal statt und zwar

Vormittags 6, 8 und 10 Uhr.
Nachmittags 3 Uhr.

in den andern Districten unverändert wie an den Wochentagen.

Die Bestellung der Briefe erfolgt in der Stadt, den Vorstädten, so wie in der Gegend vor dem Dammtore 6 Mal täglich (Sonntags 4 Mal), in den andern Districten so oft wie der Wechsel der Kästen.

Die vorn an den Briefkästen verzeichnete Zahl bezeichnet die Stunde der nächsten Wechselung. Auf dem Landgebiete ist noch ein Briefkasten, außer den im Adressbuch aufgeführten, Grindelberg 29, hinzugekommen.

Schiffs-Taxatoren.

| | |
|---------------------------------------|---------------------------------|
| Dr. M. G. Amänd, Alsterterrasse 8 | Dr. H. E. Stülken, Steinwänder. |
| " J. A. C. Dpferrmann, kl. Grasbrook. | " J. E. Toosby, Steinwänder. |

Schiffs-Besichtigter.

| | |
|--|---|
| Dr. H. Gosau, St. Pauli, Kirchenstr. 10 | Dr. Joh. Meyer, Dafenstr. 141 |
| " J. Lügen, St. Pauli, 1. Bernhardtstr. 10 | " A. Smit, St. Pauli, 2. Bernhardtstr. 20 |

A.

Abensur & Ebers, H. Sto., Deic
Abraham, Heinrich, & Co., Call
Achilles, J. E. F., Wohn.: 6. B
Adelbörfer, Sigmund, Compt.:
Aerztlicher Verein, Alterwall 62
Auer, F. W., Globen- u. I
Brandstüwele 15
Ahlens, J. D., Fuhrm., Briefk.
Ahlig, W. E. S., Schuhm., A
Passage 1
v. Ahn, L., Fabr. v. Reiseef
Dornbusch 3
Ahrens, A. E. F., Schuhm., n
Albers, D., Frucht- u. Gemüseh
Ahrens, J., Chinesisches Nagaj
Albers, J. D., Compt.: alt. Band
Albert Wwe., G. E. D., St. Ge
Albrecht, W., Firma Albrecht Wec
Alexander Wwe., A. E., in fol
Alexander Wwe., A. E., & C
A. E. Str. 6
Alexander, Sigmund, in ob. f
Altschul, Ludw. Lippm., Mak
ducten u. Leder, Hermannstr
Andresen, L. E., Agent. u.
Wilhelminenstr. 32
Antonin, Coiffeur, Poststr. 4
Apel, W. E. D., Schreib-Bureau
Appelhof, J. H., Schuhm., neu
Arendt, J. Ed., kl. Reichenstr.
d'Arien, J. H., Maler in C
Broof 24
Arndt, Georg, Hüter 16
Arning, J. F., Dr. Med. &
hesser, Dammtorstr. 11
Arnold, Georg, Caffee-Makler, A
in d. Börse, Pfeiler 10 a.
Arnold & Laabs, Cigarrengeßel
Arronge, F. A., Lohndiener, C
Asher, Theod., Manufacturw
kl. Bursfab 1
Aschroth, S., Kaufm., Victori
Ather, D. L. W., Dr. v. R., Not
Lübeckstr. 122
Ather, Frz., Lübeckstr. 122
Asmus, A., Puz u. holl. Waa
Asheimer, Ph., Colonialw.-f
Mittelweg 47, Briefk.: Ste
Asheimer, Wm., gr. Reichenf
Audorf, J., & E. Schalmeyer,
Lenstraße 45
Aten, Agae, Grimm 12

Dießige ac
Asscuranz-Com
Asscur. Compagnie, die, Bevo
gaard, Bergstr. 15
Asscur. Comp. von 1860, B
Stecher jun., Brandende f
Borchst, Ugem. Versicherung
u. Begräbnißgeld, Neuerwa
Senatv Dr. Friedr. Theod. f
Bilh. Lazarus, Geschäftsführ
Dr. J. G. Wönkeberg,
G. R. Richter, E. Beröma
u. Dr. J. Wolfson.

Bleed Through
Soiled Document